

Sonne im Krebs

(17.07. bis 16.08.2025)

Mit dem Krebs haben wir das erste und sicher fundamentale Wasserzeichen des Tierkreises. Vielleicht steht uns unmittelbar das typische Bild eines Krestieres vor Augen, das sich bei Störungen an seinen Zufluchtsort zurückzieht.

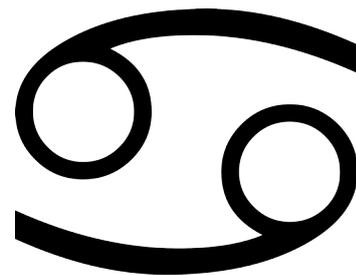


Bild von Leonhard Niederwimmer auf Pixabay

Und dieses Bild zeigt uns schon etwas ganz Wesentliches: ein Krebs braucht seinen kleinen schützenden wässrigen Bereich des Wohlfühls und der Harmonie in sich und in seiner näheren Umgebung und wird immer versuchen, diesen für sich zu schaffen. Damit ist auch deutlich zu erkennen, was diesen Sternraum prägt: das Gefühl, die Empfindsamkeit.

Sternenraumeinflüsse

Im Sternraum des Krebses treffen wir auf astronomische Gebilde, die eine große Anzahl reflektierender Materie-Teilchen aufweisen, sodass Gestirne wie beispielsweise die Sonne reflektiert werden. D.h. also, dass ein Mensch, der in diesem Einfluss geboren wird, sich und damit seine eigenen inneren Empfindungen immer widergespiegelt sieht.



Er kann sich folglich kaum seinen Gefühlen entziehen, womit er ihnen in einem weit höheren Grad ausgesetzt ist als Menschen mit anderen Sternenraum-Einflüssen.

Je nachdem wie das innere Wasser des Krebses, also die Emotionen, gerade beschaffen ist, wirkt er manchmal sehr stark, liebenswürdig, sanft, ruhig und aufgeschlossen, zu anderen Zeiten introvertiert, melancholisch, zurückhaltend. Mitunter sogar recht verletzt und störrisch. Starke Emotionen und Gefühlsschwankungen bestimmen also in besonderem Maße das Leben eines Menschen mit Krebs-Qualitäten, doch er besitzt auch die wunderbare Fähigkeit des inneren Rückzugs, um mit seinen Empfindungen wieder in die Balance zu kommen. Diese Eigenschaft wird häufig zwar nur als eine Abwehr- oder Ausweichreaktion missverstanden, jedoch beschreibt sie eine äußerst wertvolle Qualität, nämlich das innere Gefühl, das innere Wasser, genau auszuloten, um sich schließlich dann nach dem ureigenen Gefühl auch richten zu können. Denn unser Gefühl wurde uns als ein recht zuverlässiger Kompass für unser Leben mitgegeben.

Diese Erfahrungsqualität wird uns allen nun präsentiert, wenn sich die Sonne im Sternenraum des Krebses befindet. Das heißt, auch wir werden weit stärker mit unseren Empfindungen, Gefühlen und Emotionen konfrontiert als zu allen anderen Zeitpunkten und auch für uns ist es eine ideale Gelegenheit, wenn das innere Wasser ins Schwanken gerät, uns zurückzuziehen, um unser inneres Gefühl genau zu erforschen.

Gefühle und Emotionen, die Welt des Krebses

Krebs-Einflüsse konfrontieren uns also mit unseren Gefühlen und Emotionen, was uns manchmal recht heftigen emotionalen Ansprüchen aussetzt, und das kann zu diversen Widerstands- und Ablehnungs-Reaktionen führen. Denn tiefe Gefühle und Emotionen, denen wir uns ausgeliefert fühlen, machen verständlicherweise Angst, und wir versuchen nicht selten, sie weg zu drängen, in Bereiche zu verbannen, von denen wir glauben, dort seien sie sicher weg geschlossen. Und auch der Krebs, der seinem inneren Wasser, seinen Emotionen, derart ausgeliefert ist, wird nicht selten versucht sein, sich äußeren Einflüssen weitgehend zu entziehen - um ein Einsiedler-Krebs zu werden womöglich.

Eine einzigartige Eigenschaft

Eine große und entscheidende Erlösung für einen Menschen mit ausgeprägtem Krebs-Einfluss ist es, seine außerordentliche Qualität des inneren Rückzugs richtig kennen und schätzen zu lernen und sie zur Erleichterung und Lösung seiner starken Beanspruchung einzusetzen. Sobald er für sich erkannt hat, wie heilsam es ist, ganz für sich zu sein, das innere Wasser schwappen zu lassen, und dabei ganz genau zu beobachten, wie es ihm bei welcher 'Wasserlage' geht. Sobald er dies für sich erfahren hat, ist er bestens gerüstet, ein Meister des Krebses, ein Meister des Gefühls, zu werden, der virtuos in sich die inneren Tiefen erforscht und das innere Wasser wieder zum Ausgleich bringen kann. Und diese Fähigkeit des emotionalen Ausgleichs können wir alle erwerben und sie kann uns sehr dienlich sein.

Wir Menschen sind Fühlwesen und eigentlich existiert keine Möglichkeit, uns komplett von

unserem Gefühl abzuschneiden, teilweise gelingt es scheinbar, indem wir Verbindungen in unseren Gehirnen abtrennen (*siehe auch Gerald Hüther, Ergebnisse aus Gehirnforschungen*), wenn wir - meist schon in der Kindheit - gelernt haben, dass Emotionen und Gefühle unerwünscht sind.

Jedoch haben wir uns damit auch von unserem zuverlässigen inneren Kompass abgeschnitten und gehen mehr oder weniger orientierungslos durch unser Leben.

Höhepunkte und allgemeine Tendenzen

Konfrontieren mit dem Wandel - Sonne Opposition Pluto am 25. Juli

Wie seit einigen Jahren steht uns – mit der **Sonne** zu Anfang des **Krebses** – die Erinnerung ins Haus an den groß angelegten Wandel der Gesellschaft, der mit den Erschütterungen 2020 begann. Es war der Zeitpunkt, an dem **Pluto** in den **Steinbock** eintrat und somit eine große Welle an Umbrüchen in der ganzen Welt ihren Ausgang nahm. Im Sternenumraum des Steinbocks können Dinge mit großer Macht realisiert werden, was sich in der Geschichte der Menschheit recht deutlich zeigt, denn das letzte Mal, als Pluto sich im Steinbock aufhielt, erlebten die Menschen die französische Revolution und etwa 250 Jahre davor die Neuerungen der Renaissance.

In der **Opposition** von **Sonne** und ihrem **Gefolge** zu **Pluto** können wir also sowohl durch die Ereignisse um uns und in der Gesellschaft als auch in unserer Gefühlswelt erkennen, wo wir gerade stehen innerhalb dieser gesellschaftlichen Veränderungen. Und selbst, wenn wir den Wandel grundsätzlich befürworten, weil eine Veränderung eben stattfinden muss, so lohnt es sich in dieser Zeit auf jeden Fall, unsere Gefühle dazu tief und im Detail zu besehen.

Denn unser Manifestieren und Realisieren geschieht zu einem großen Teil über unser Gefühl.

TAGE VOM 17.07. - 20.07.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In dieser ersten Zeit der **Sonne** im Krebs, befindet sich auch **Merkur** dort - und wird bald rückläufig, während sich **Venus** noch im Stier aufhält. **Mars** setzt seinen Weg im Löwen fort. Damit stehen unser Wesenskern (Sonne) und unser Verstand (Merkur) im Einfluss der gefühlvollen Räume des Krebses, unser weiblicher Anteil mit Venus ist gut geerdet im Stier, derweil unser männlicher Anteil mit Mars weiter von der Löwe-Feuerkraft beeinflusst wird.

Der **Mond** hält sich an diesen Tagen von Mitte Fische bis Mitte Stier auf. Somit stehen unsere Gefühle nacheinander im Einfluss der ätherischen Fische, des impuls gesteuerten Widders und des erdverbundenen Stiers. Am **18.07.** findet ein **abnehmender Halbmond** im **Widder** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 18.07. Merkur → rückläufig im Krebs
- 18.07. Jahreszeiten-Fest Lughnasadh (*siehe auch „Jahreszeiten-Feste“*).
- 19.07. Sonne (Krebs) Quadrat Chiron (Widder)

BEHERRSCHENDES THEMA

Rückläufigkeit des Merkurs

Wie immer wieder einmal in einem Jahreslauf wird Merkur rückläufig, ein Phänomen (*siehe auch „Rückläufige Planeten 2025“*), das viele von uns schon kennen und benennen, denn es scheint in dieser Zeit nicht ganz zu klappen mit der Kommunikation. Wir fahren in dieser Phase also besser damit, wenn wir unseren Verstand die Dinge der letzten Zeit integrieren lassen und nicht mit aller Macht versuchen, uns durch viel kognitives Vorgehen oder auch durch viel Kommunizieren verständlich zu machen, denn das wird eher nicht funktionieren.

Es besteht also im Grunde keine Veranlassung, diese Zeit zu fürchten, vielmehr sollten wir sie als günstige Phase für uns annehmen, wichtige Dinge für uns zu integrieren.

WOCHE VOM 21.07. - 27.07.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In dieser weiteren Phase der **Sonne** im Krebs verweilt **Merkur** ebenfalls in diesem Sternenraum und inzwischen bewegt er sich dort rückwärts. **Venus** kommt zum Ende des Stiers und wechselt am Sonntag in die Zwillinge. **Mars** schreitet zügig im Löwen voran. Unser Wesenskern (Sonne) und unser Verstand (Merkur) haben im Krebs die Möglichkeit, ins Gefühl einzutauchen, unsere weibliche Seite mit Venus kann noch einige Tage in einer erdhaften Ruhe sein, um dann die Leichtigkeit der Zwillinge zu erfahren, und unser männlicher Anteil mit Mars steht weiterhin im feurigen Einwirkungsbereich des Löwen.

Der **Mond** hält sich in diesen Tagen von Mitte Stier bis Mitte Löwe auf. Von unseren Gefühlen her bewegen wir uns also von den erdverbundenen Qualitäten des Stiers, der luftig-leichten Zwillinge, über den sensiblen Krebs bis zum feurigen Löwen. Am **24.07.** findet ein **Neumond** im **Krebs** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 22.07. Mars Konjunktion Südlicher Mondknoten im Löwen
- 23.07. Venus (Stier) Quadrat Mondknoten (Löwe-Wassermann)
- 23.07. Venus (Stier) Quadrat Mars (Löwe)
- 24.07. Neumond im Krebs
- 25.07. Sonne (Krebs) Opposition Pluto (Steinbock)
- 25.07. Merkur (Krebs) Quadrat Lilith (Waage)
- 27.07. Venus → Zwillinge

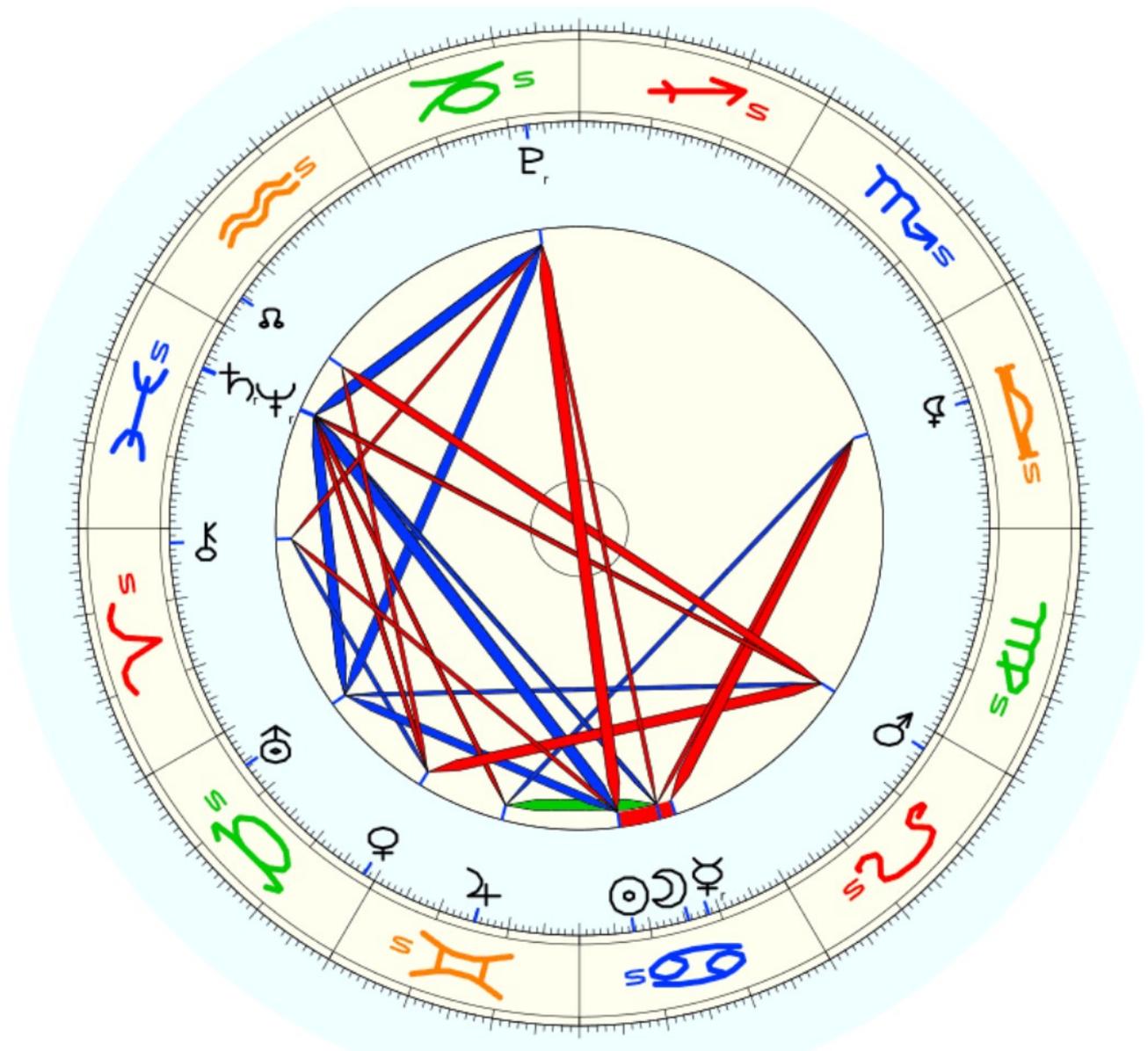
BEHERRSCHENDES THEMA

Der Wandel und WIR in der Spannung von Leistungsdreiecken – Sonne Opposition Pluto am 25. Juli

Mit dem Eintritt des Planeten **Plutos** in den **Steinbock** im Jahr **2020** kam es zu einer Zäsur in der Gesellschaft. Pluto hat damit einen durchgreifenden Wandel eingeläutet, der sich auch in verschiedenen Krisen ausdrückte: die Lähmung der Gesellschaft durch Maßnahmen gegen einen Virus, ein nicht-enden-wollendes Konfrontiert-Sein mit Kriegsgeschehen und eine immer stärkere Verarmung in der Bevölkerung, die vielleicht niemand so richtig wahrhaben möchte. Während wir (auch astrologisch gesehen) in den ersten zwei Jahren ständig im Eindruck dieser Krise standen, spielen inzwischen nun verschiedene – durchaus auch ermutigende – Konstellationen eine Rolle, wie beispielsweise **Neptun**, der uns in den **Fischen** die Weite des ALLEN-WAS-IST präsentiert (*siehe auch „Neptun in den Fischen“*) oder auch Uranus im Stier, dessen Einladung, unsere ganz persönliche Freiheit zu suchen und zu leben, in diesem Sternenraum mit unserer Liebe zur Materie verbunden werden kann (*siehe auch „Uranus im Stier“*).

Am Tag der **Opposition** von **Sonne** und **Pluto** werden wir erneut mehr oder weniger heftig mit dem Wandel der Gesellschaft konfrontiert. Und nicht von ungefähr zeigen uns die Konstellationen des 25. Julis auch, dass wir zumeist noch einiges zu erkennen und zu lösen haben für uns. Die vorhandenen **Leistungsdreiecke** sprechen davon, was für unseren inneren Wandel ansteht. Das Dreieck zwischen **Mars**, **Venus** und der **Konjunktion** von **Saturn-Neptun** zeigen uns, dass es sowohl ums Annehmen (Venus) gehen sollte als auch um ein In-die-Handlung-Kommen (Mars), vor allem in Bezug zu unserer eigenen spirituellen Anbindung (Saturn-Neptun). Das **zweite Leistungsdreieck** bezieht unseren Seelenweg mit ein (**Mondknotenachse**). Auch hier geht es um die Frage, wann Handlungen anstehen (**Mars**) und wann es gilt, in eine Annahme (**Venus**) zu kommen, was häufig nicht leicht zu entscheiden ist.

Konstellationen vom **25. Juli**:



Was bedeutet das für mich?

Zu Jahresbeginn werden wir mit der Sonne im Steinbock (siehe auch „Sensibler Raum des Steinbocks“) immer wieder daran erinnert, dass Pluto seine Umbruchs-Bemühungen unvermindert fortsetzt. Nun, zur Jahresmitte haben wir die Gelegenheit, mit der Opposition von Sonne und Pluto (am 25. Juli) einen unverstellten Blick auf Pluto im Steinbock zu richten, und zwar von der gegenüberliegenden Seite, vom gefühlvollen Krebs aus (siehe auch „Seelische Entwicklungschancen“). Es geht darum, im Gefühl zu prüfen, was uns der plutonische Wandel gebracht hat, inwiefern wir ihn annehmen können und was wir für uns daraus erkennen können.

Wenn wir bewusst diese Fragen vertiefen, so können wir vielleicht auch diese Gelegenheit für uns persönlich ergreifen, aus der verbreiteten Lethargie heraus zu kommen, die die Gesellschaft in Folge dieser Krisen und des Wandlungsdrucks befallen hat. Es gilt, die Chance zu nutzen und wieder heraus zu treten aus der herrschenden Schwere, um Kraft zu tanken auf unserem eigenen Weg, den wir aus unserer eigenen Schöpferkraft gestalten.

WOCHE VOM 28.07. - 03.08.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

Wie zum Ende der letzten Woche bleiben wir von unseren Persönlichkeitsanteilen beeinflusst von der **Sonne** und **Merkur** im Krebs und **Venus** in den Zwillingen. **Mars** wechselt allerdings Mitte der Woche vom Löwen in die Jungfrau. Unser Wesenskern mit der Sonne und unser Verstand mit Merkur stehen also weiterhin im Einfluss des gefühlsbetonten Krebses, wobei Merkur immer noch rückläufig ist. Unsere weibliche Seite (Venus) kann in den Zwillingen luftige Leichtigkeit genießen, während unser männlicher Anteil mit Mars zunächst noch vom Löwe-Feuer und dann von der Erdverbundenheit der Jungfrau beeinflusst wird.

Der **Mond** hält sich in dieser Zeit von Mitte Löwe bis Anfang Skorpion auf. Unsere Gefühlswelt steht also nacheinander im Einfluss des feurigen Löwen, der Erdverbundenheit der Jungfrau und der ausgleich-suchenden Waage bis hin zum tiefgründigen Skorpion. Am **01.08.** findet der **zunehmende Halbmond** in der **Waage** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

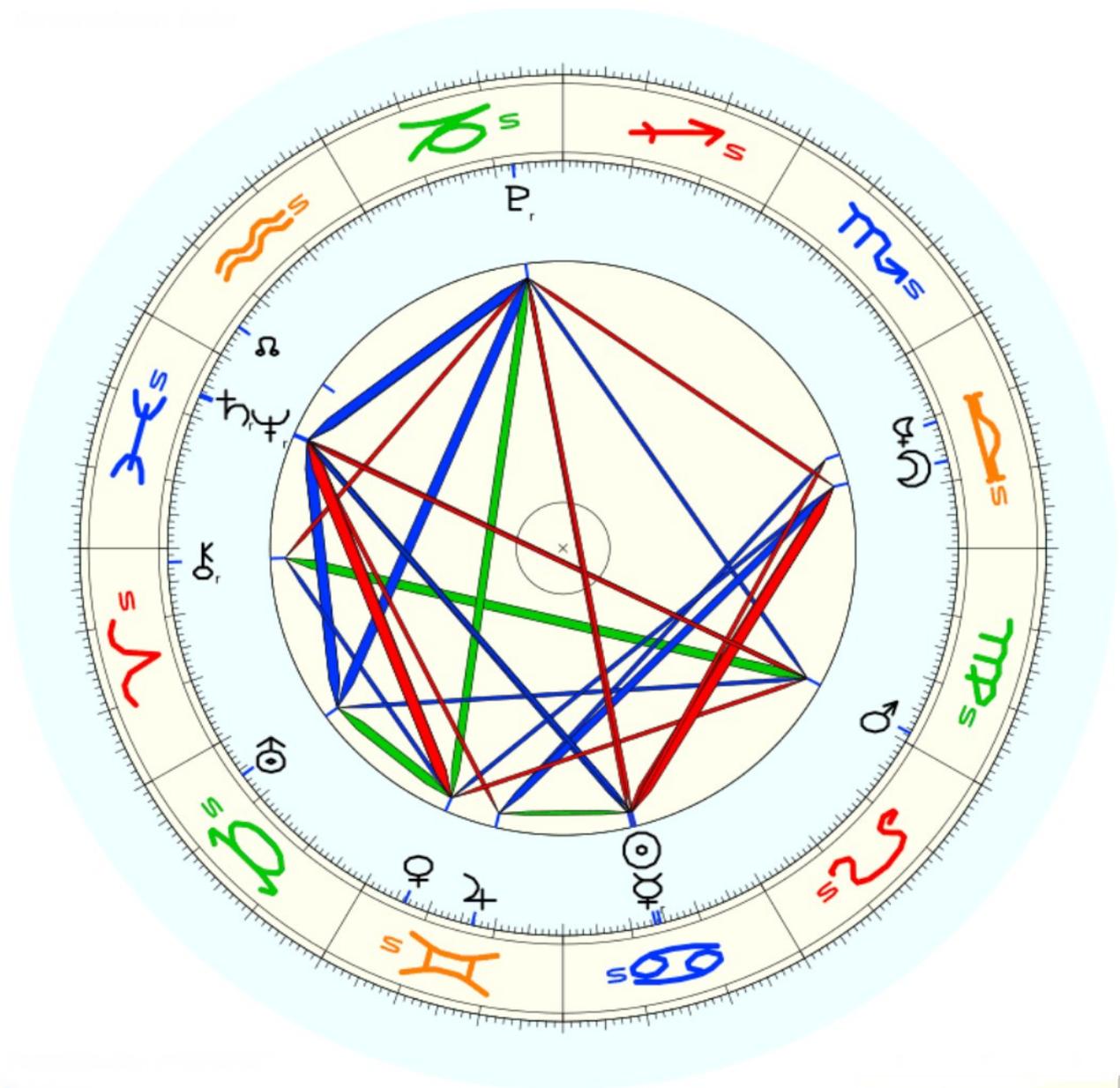
- 30.07. Mars → Jungfrau
- 31.07. Sonne Konjunktion Merkur im Krebs
- 01.08. Venus (Zwillinge) Quadrat Saturn R (Fische)
- 01.08. Venus (Zwillinge) Quadrat Neptun R (Fische)

BEHERRSCHENDE THEMEN

Annahme der eigenen Religio – Venus-Quadrate zu Saturn-Neptun am 01. August

Das Thema der **Konjunktion** von **Neptun** und **Saturn**, das für uns über ein Jahr hinweg akut bleiben wird, ist die Überprüfung übernommener und überkommener religiöser und spiritueller Vorstellungen, um uns damit über unsere eigene ‚Religio‘, unsere eigene Anbindung an das Göttliche klar zu werden (*siehe auch „Saturn in den Fischen“*). Wenn nun **Venus** im genauen Quadrat dazu steht, dann sind wir eingeladen, herauszufinden, wie wir denn diese unsere Anbindung an das Göttliche überhaupt annehmen können, also eine Art Teilprüfung, bei der unsere annehmende weibliche Seite im Einfluss der leichten Zwillinge auf dieses Thema schaut. Aus dieser Konstellation entsteht jedoch auch ein **Leistungsdreieck** zwischen **Venus**, **Saturn-Neptun** und **Mars**, also ein gewisser Handlungsdruck, in den wir geraten, wo wir uns fragen können, wie wir denn unsere bisherigen Erkenntnisse und Prüfergebnisse auch umsetzen könnten.

Die noch herrschende Konjunktion von **Sonne** und **Merkur**, die im Jahresverlauf immer wieder einmal auftritt, bildet mit **Pluto** und **Mond-Lilith** ein weiteres **Leistungsdreieck**. Was erwächst aus dem Wandel (Pluto) für unser Wesen (Sonne), welche Gefühle entfalten sich in uns (Mond), auf welche verborgenen Schatten (Lilith) stoßen wir dabei und letztlich: was sagt unser Verstand (Merkur) dazu?



Was bedeutet das für mich?

Im Laufe der kommenden Monate werden wir immer wieder auf das Thema Neptun-Saturn stoßen, also das sehr genaue Prüfen unserer spirituellen und religiösen Vorstellungen und werden die Möglichkeit haben, die verschiedenen Aspekte von allen möglichen Seiten zu betrachten. Im aktuellen Fall ist unsere weibliche Seite gefragt, was sie überhaupt annehmen kann an diesen Vorstellungen. Wodurch die Frage aufkommt, ob da in uns schon ein Korrektur- und Handlungsbedarf entsteht.

Das ganze Thema ist eng eingebettet in den großen Wandel der Gesellschaft, der uns nicht unberührt lassen kann, der uns mit Macht auch in einen persönlichen Wandel hinein zieht.

WOCHE VOM 04.08. - 10.08.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In der aktuellen Woche der **Sonne** im Krebs steht **Merkur** - weiterhin rückläufig - ebenfalls in diesem Sternenraum, **Venus** verweilt in den Zwillingen, während **Mars** sich nun tiefer in den Raum der Jungfrau hinein begibt. Unseren weiblichen Anteil zieht es also gerade mit Venus in die Leichtigkeit der Zwillinge, unser Wesenskern und unser merkurischer Anteil (Verstand und Kommunikationsfähigkeit) werden vom sensiblen Krebs beeinflusst. Unsere männliche Seite kann derweil ruhige Erdkraft in der Jungfrau finden.

Der **Mond** hält sich in dieser Zeit auf von Mitte Skorpion bis Mitte Wassermann. Vom tiefgründigen Skorpion über den feurigen Schützen, dem erdgebundenen Steinbock bis hin zum freiheitsbewussten Wassermann sind wir also in diesen Tagen in unserem Gefühl und auch unseren Launen beeinflusst. Am **09.08.** findet der **Vollmond** im **Steinbock** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

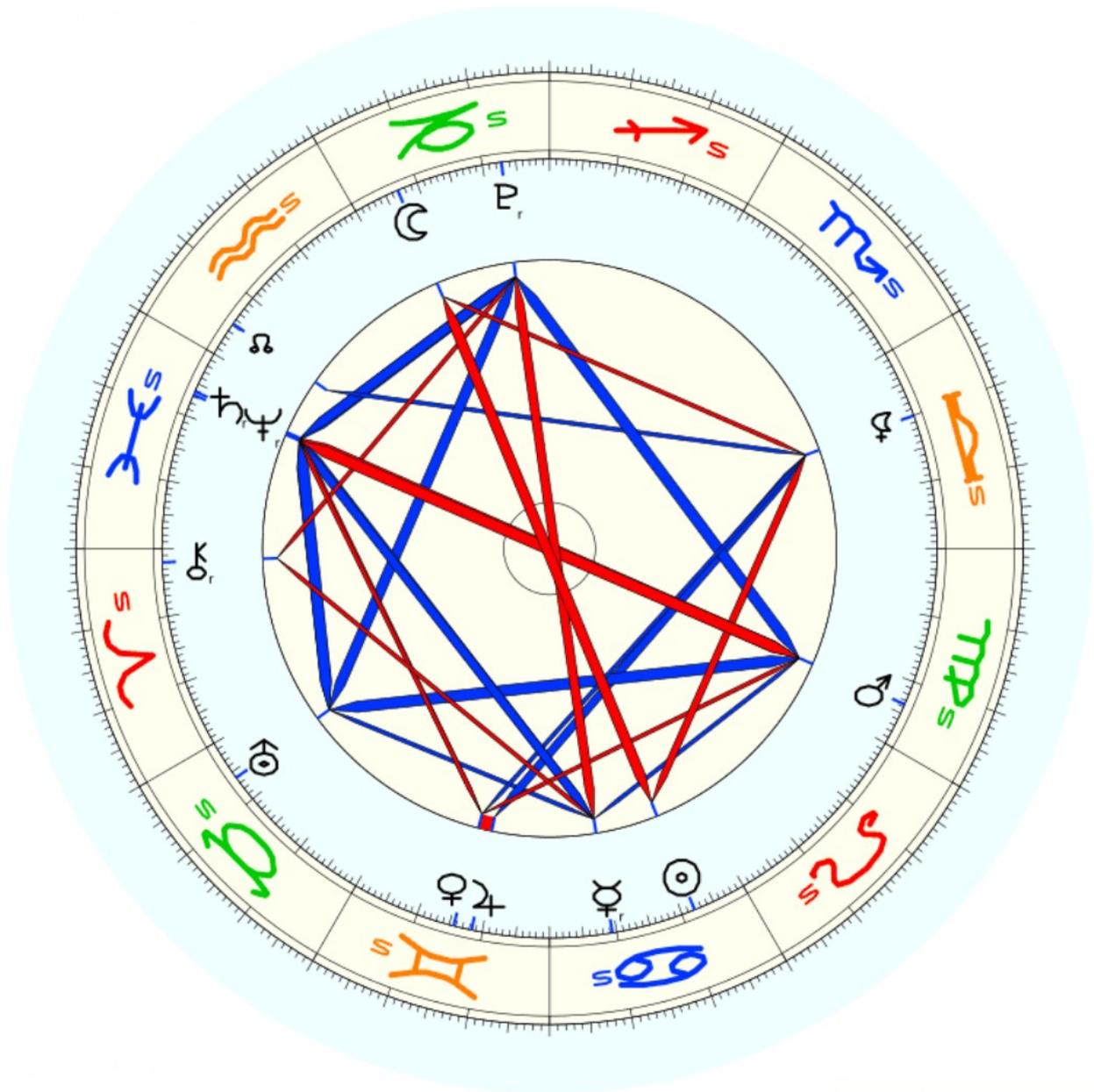
- 06.08. Sonne (Krebs) Quadrat Lilith (Waage)
- 08.08. Mars (Jungfrau) Trigon Uranus (Steinbock)
- 09.08. Mars (Jungfrau) Opposition Saturn (Fische)
- 09.08. Vollmond im Steinbock
- 09.08. Mars (Jungfrau) Opposition Neptun (Fische)
- 08.08. Mars (Jungfrau) Trigon Pluto (Steinbock)

BEHERRSCHENDES THEMA

In welche Handlungen möchte uns unsere eigene Spiritualität führen? Mars Opposition Saturn-Neptun am 09. August

Mars ist nun schon so weit fortgeschritten, dass er zurzeit genau gegenüber **Neptun** und **Saturn** steht (9.8.), den beiden Planeten, die uns mit ihrer lang andauernden Konjunktion ein bedeutendes Jahresthema liefern: das Entfalten unserer eigenen Spiritualität, unserer eigenen Anbindung an das Göttliche, wobei es wichtig ist, alle überkommenen und übernommenen Vorstellungen so weit als möglich los zu lassen.

Wenn wir nun mit Mars in der Jungfrau auf diese Konstellation blicken, dann bietet sich uns die Möglichkeit, mit unserer männlichen Seite in einem großen Umfang erfassen, was es braucht, um unsere eigene Spiritualität auch tief in der Erde verankert (Jungfrau) realisieren und leben zu können. Hierbei werden wir zudem unterstützt durch ein **Talenddreieck (Mars-Pluto-Uranus)**, mit Höhepunkt zwischen 8. und 10.8.), das sich mit **Neptun-Saturn** in eine **Drachenfigur** erweitert.



Was bedeutet das für mich?

Die aktuelle Konstellation ist wiederum ein bedeutender Meilenstein zur Verwirklichung unserer Lebensentwürfe. Denn mit Mars in der Jungfrau kann unsere Handlungsseite nicht nur Kraft aus der Erde schöpfen, vielmehr bekommt sie durch ein Talentdreieck mit Pluto und Uranus, die sich beide ebenfalls in einem Erdzeichen befinden, einen fest in der Erde verankerten Energieschub zu einem JA-Sagen zum Wandel zur Verfügung gestellt. Es wäre also gut, uns in diesen Tagen zu öffnen und unserem Ja viel inneren Raum geben.

Dies sind ideale Konstellationen, um unsere eigene Anbindung an das Göttliche zu erkennen, und aus diesen Erkenntnissen heraus Impulse entstehen zu lassen, die zu diesem Wandel und zu unseren Lebensentwürfen beitragen möchten.

WOCHE VOM 11.08. - 16.08.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In dieser letzten Woche der **Sonne** im Krebs, wird **Merkur** wieder drieläufig in diesem Sternennraum. **Venus** befindet sich schon mitten in den Zwillingen, während sich **Mars** weiterhin in der Jungfrau aufhält. Somit unterliegen unsere Persönlichkeitsanteile immer noch recht unterschiedlichen Einfluss-Sphären, unser weiblicher Anteil mit Venus kann von der Leichtigkeit der Zwillinge profitieren, unser Wesenskern (Sonne) und unser merkurischer Anteil (Verstand und Kommunikation) werden im Krebs mit Sensibilität und dem Umgang mit dem Gefühl konfrontiert und unsere männliche Seite kann gut Ruhe an uns weiter geben im Erdbezug der Jungfrau.

Der **Mond** durchläuft in dieser Woche die Sternennräume von Mitte Wassermann bis Ende Stier. Vom freiheitsliebenden Wassermann über die ätherischen Fische und den impuls gesteuerten Widder bis zum erdverbundenen Stier sind wir also in diesen Tagen in unserem Gefühl und auch unseren Launen beeinflusst. Am **16.08.** ist **abnehmender Halbmond** im **Widder**.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

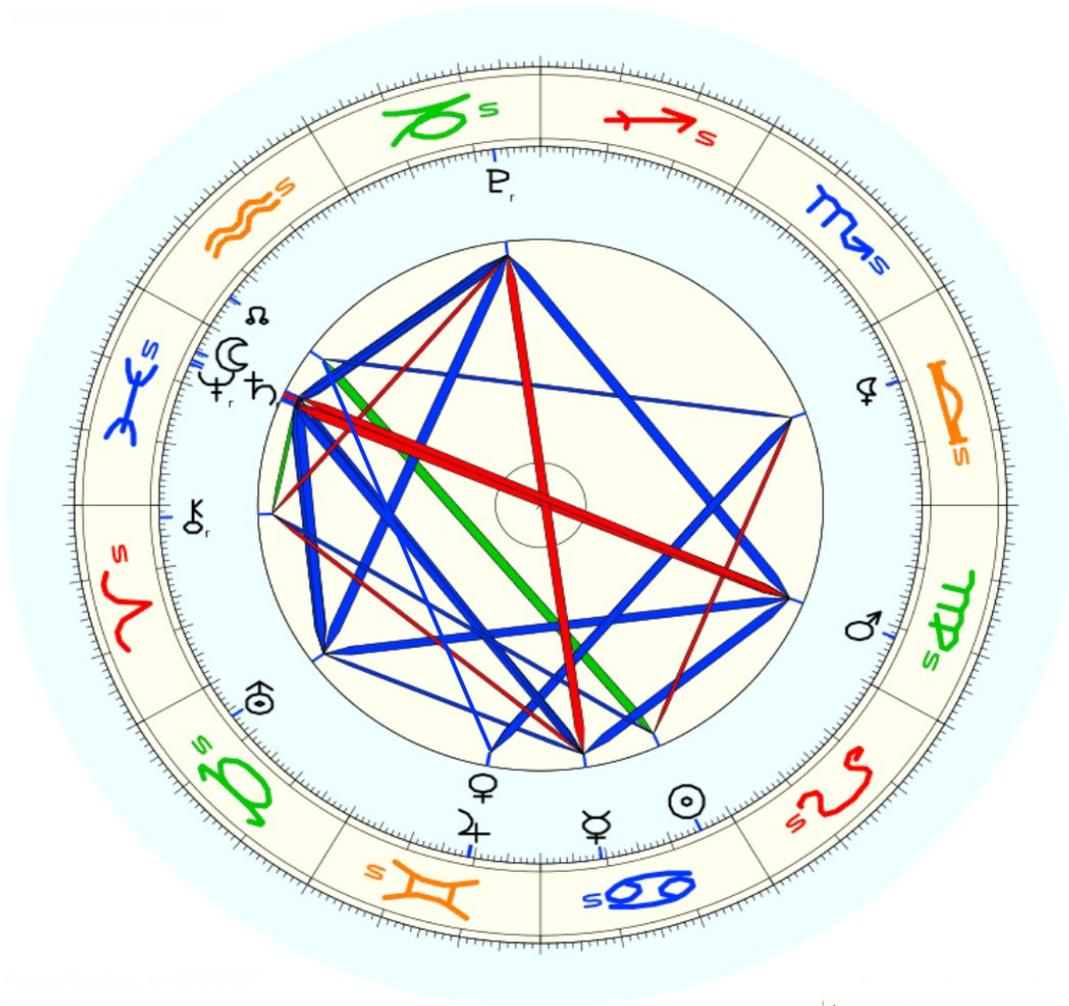
- 11.08. Merkur → direktläufig im Krebs
- 12.08. Venus Konjunktion Jupiter in den Zwillingen

BEHERRSCHENDES THEMA

Die Annahme der Gesellschaft? Venus Konjunktion Jupiter

Die **Konjunktion** von **Venus** und **Jupiter** stellt uns jedes Jahr die Frage, inwieweit wir die aktuelle Gesellschaft für uns annehmen können - eine knifflige Angelegenheit, möchte man meinen! Denn wer ist schon zufrieden in der aktuellen Gesellschaft?

Wie wichtig dennoch diese Frage momentan für uns ist, zeigen die beiden **Talenddreiecke Pluto-Uranus-Mars**, das uns in ein Handeln im Sinne des Wandels bringen möchte, und aus der **Konjunktion Jupiter-Venus** heraus zu **Lilith-Mondknoten**. Dieses zweite Talenddreieck besagt in etwa, dass wir mit der Kraft einer erlösten Lilith und dem Beschreiten unseres Seelenwegs (Mondknotenachse) auch tiefer in die Annahme von gesellschaftlichen Strukturen generell kommen können.



Was bedeutet das für mich?

Viele Menschen fühlen sich nicht (mehr) in der aktuellen Gesellschaft aufgehoben und nun stellt uns die Konjunktion von Venus und Jupiter die Frage, wie wir sie für uns annehmen können! Vielleicht lohnt es sich, hierzu einmal den Blick zu wenden und weg zu sehen von unseren erschaffenen gesellschaftlichen Strukturen, die uns begrenzen, einzwängen und einengen. Es mag sich lohnen, eine Vorstellung herauf zu beschwören, von dieser immensen Anzahl von Menschenseelen, die mit uns inkarniert sind und die einen Weg in ihr Glück suchen. Möglicherweise ist das ein gesellschaftlicher Blickwinkel, den wir dennoch gut für uns annehmen können.

Und wenn wir zudem noch für uns erkennen können, dass viele dieser Seelen sich schon auf ihren eigenen liebevollen Herzensweg gemacht haben, der letztlich dahin führt, dass sich mit der Zeit die von uns häufig beklagten Regulierungen und Zwänge auflösen, dann mag uns die innere Annahme einer noch nicht perfekten, aber immer freier werdenden gesellschaftlichen Struktur vielleicht ebenfalls leichter fallen.

Quelle: Astrodienst Sidereal Ephemeris Tables